



Kultur Winter Kultur

2025|26

Das Programm »kulturwinter bielefeld« 2025/26
wird unterstützt von den Hauptsponsoren

kultur**extra**:



Raum für die Zukunft



Sparkasse
Bielefeld

Stadtwerke
Bielefeld



BÖLLHOFF



Hierfür bedanken wir uns herzlich!

Unser Mineralwasser aus der Quelle direkt ins Glas.

CAROLINEN. AUS GUTEM GRUND.



Mehr erfahren

Geschätztes Publikum!

Vierorts sind die Kassen leer und auch die Sparschweine bleiben beim Schütteln stumm. Keine leichten Zeiten für die stets um finanzielle Mittel kämpfenden Kulturakteur*innen. Da ist ein hohes Maß an Kreativität gefragt, bewährte Denkmuster müssen auf den Kopf gestellt werden. Kultur ist ein entscheidendes Element für den Lebenswert und die Attraktivität einer Stadt und nicht zuletzt für eine offene, reflektierende Stadtgesellschaft.

Die Veranstaltungen in diesem Heft zeigen auf eindrucksvolle Weise, wie die Kulturszene inmitten dieser Herausforderungen neue, überraschende Wege findet, um Vielfalt und Qualität zu präsentieren. Unser Kulturwinter macht diese kreative Energie sichtbar und lädt auch Sie ein, Ihre gewohnten Sichtweisen auf den Kopf zu stellen.

Die »Mittwochskonzerte Musikkulturen« warten erneut mit sechs Konzerten herausragender internationaler Musiker*innen auf und bieten authentische Einblicke in verschiedene musikalische Traditionen. Mit dabei ist in diesem Jahr unter anderem das Projekt »Cemal Cemal« des Bielefelder Musikers Eren Akşahin. Die 8. Kulturgala stellt die vielfältige Kulturszene Bielefelds in den Fokus und bietet bemerkenswerte Einblicke in die Arbeit ausgewählter Künstler*innen.

Darüber hinaus möchte ich einige der von uns geförderten und unterstützten Projekte hervorheben, die sich auf eindrucksvolle Weise mit dem Selbst und dem Leben in der Gesellschaft auseinandersetzen. Dazu gehören Stücke wie »Die gute Stube« von Alina Tinnefeld, »Missed Abortion: Dinner is served« von Laura Parker, »My Game« des Forum für Kreativität und Kommunikation oder die Jüdischen Kulturtage, um nur einige zu nennen.

Wir laden Sie ein, den Kulturwinter 2025/26 mit offenen Augen zu erleben. Tauchen Sie ein in die kreative Vielfalt des Programms und entdecken Sie Veranstaltungen, die Sie inspirieren und zum Nachdenken anregen. Und unterstützen Sie die Kulturschaffenden durch Ihren Besuch und Ihren Applaus!

Ihre

Brigitte Brand

Leiterin des Kulturrats Bielefeld



Schlachter-Tango • 25.10.25



Weihnachts-Matinee • 25.12.25



Marion & Sobo Band • 06.03.26



Ensemble Gidiki • 18.02.26



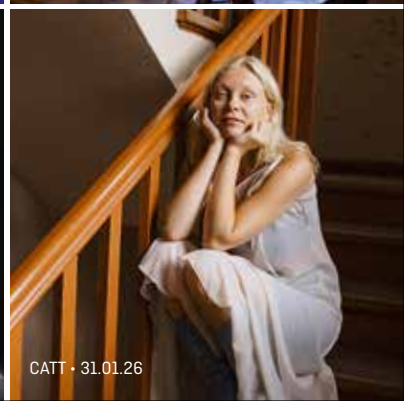
FLIM • 19.11.25



FAYA • 23.01.26



Film + MusikFest • 24.10.25



CATT • 31.01.26

Programm 2025/26

OKTOBER

01.10. – Literaturtage Bielefeld	8
07.11. Stadtbibliothek Bielefeld Lesungen mit Musik	
02.+ Theaterwerkstatt Bethel:	9
07.10. »Kaffeeeklatsch in der Heeper Stadtbibliothek« Stadtbibliothek Heepen Lesung + Performance	
03.– Jüdische Kulturtage Bielefeld	10
26.10. Verschiedene Veranstaltungsorte Musik + Lesungen + Ausstellungen + Führungen + Vorträge + Workshops + Film	
11.10. Dub Café Kulturpact Arcade Soundsystem-Sessions und Workshops	
12.10.* Violette graziose capella hospitalis Klassik	
18.10. Yoki Toki (Gute Zeit) – Meditative Weltmusik aus Japan & Galicien capella hospitalis Klang und Poesie	
22.10. SYRIAB Rudolf-Oetker-Halle Mittwochskonzert Musikkulturen	
24.10. Theaterwerkstatt Bethel: »Zur Magie des Lesens« Stadtbibliothek Sennestadt Lesung	
24.10. fremd capella hospitalis Videoinstallation + Klangperformance	
24.10. Forum für Kreativität und Kommunikation: »My Game« GAB Kulturpunkt Theater	
24.10.– Film + MusikFest: »Unter Verdacht«	18
09.11. Rudolf-Oetker-Halle + Lichtwerk Film + Musik	
28.+ Theaterlabor Bielefeld:	21
29.10. »Schlachter-Tango« & »Herbert« TOR6 Theaterhaus Theater + Performance	

NOVEMBER

02.11.* Kammermusik der Barockzeit capella hospitalis Klang und Poesie	
07.11.* »Der Traum eines lächerlichen Menschen« – Musiktheater frei nach einer Erzählung von F.M. Dostojewski capella hospitalis Klang und Poesie	
10.11. Erinnerungsspuren Rudolf-Oetker-Halle Neue Musik	22
14.11. LaborArtisten: »Akkorde des Schreckens« TOR6 Theaterhaus Theater + Performance	22
16.11. Erik Satie zu seinem 100. Todesjahr capella hospitalis Klaviermusik	
19.11. FLIM Rudolf-Oetker-Halle Mittwochskonzert Musikkulturen	24
20.11. Sterne Weldring Stadtwerke Lounge Bielefelder Songnächte	26
21.11. Elsa Johanna Mohr & Flávio Nunes Kulturamt S02 Konzert	27
28.11. Ein Schaf fürs Leben Bielefelder Puppenspiele – Dagmar Selje Kindertheater	28
28.+ AlarmTheater: »HANDSOME & FINGERTIPS«	29
29.11. AlarmTheater Manuelles Theater mit Live-Musik	
29.11. Theaterwerkstatt Bethel: »Happy Birthday Stadtbibliothek! – Ein Basar voller Magie und Geschichten« Stadtbibliothek Bielefeld Theater + Lesung + Performance	31

Bielefeld barrierefrei erleben!

Bielefeld ist schon an vielen Stellen barrierearm und barrierefrei gestaltet – doch nur wenige wissen, wo sie sich mit Rollstuhl,



Rollator, Kinderwagen oder mit Seh- und Höreinschränkungen gut bewegen können.

Das Projekt Bielefeld barrierefrei erleben! vom Freizeit- und Kulturzentrum Neue Schmiede sammelt solche Infos und gibt damit eine Hilfestellung für den Besuch von Kultur-, Sport- und Freizeitveranstaltungen in Bielefeld.

DEZEMBER

06.+	Theaterwerkstatt Bethel:	32	
07.12.	»Tischlein deck dich« Begegnungszentrum Brackwede Theater		 
07.12.*	Undine und der Geist der Antike capella hospitalis Klang und Poesie	—	
10.12.	The Royal Street Orchestra: »metamorphose« Rudolf-Oetker-Halle Mittwochskonzert Musikkulturen	33	
10.+	Die gute Stube	34	
11.12.	TOR6 Theaterhaus Theaterperformance + Soundinstallation + Upcycling		
12.12.	Missed Abortion: Dinner is served Nr.z.P. Theater + Performance	35	
14.12.	Die Stimme – Instrument des Jahres 2025 capella hospitalis Klassik	36	
26.12.	Bunker-Weihnachts-Matinee Rudolf-Oetker-Halle Konzerte	37	

JANUAR

11.01.*	Bach & Consorten capella hospitalis Klang und Poesie	—	
14.01.	The Sephardics feat. Biensüre Rudolf-Oetker-Halle Mittwochskonzert Musikkulturen	38	
23.01.	FAYA: »Contemporary World Folk« Kulturamt S02 Konzert	41	
23.01.*	Musica hungarica capella hospitalis Klassik	—	
31.01.	CATT Rudolf-Oetker-Halle Bielefelder Songnächte	42	

FEBRUAR

07.02.	Bielefelder Nacht der Chöre Rudolf-Oetker-Halle Chormusik	43	
08.02.	Lichtstreu: »Poetische Streuungen« capella hospitalis Lyrik	44	
14.02.	Bäckerei Bängel – Chaos zu Karneval Bielefelder Puppenspiele – Dagmar Selje Kindertheater	45	

14.02.	»Vom Rausch und Sehnen« – Ein Liederabend über Spirituelles und Spirituosen capella hospitalis Klang und Poesie	46	
18.02.	Ensemble Gidiki: »AHOY« Rudolf-Oetker-Halle Mittwochskonzert Musikkulturen	47	
21.02.	weesby & WIM JZ Kamp Bielefelder Songnächte	49	
22.02.*	Zwischen Traum und Erinnerung capella hospitalis Klang und Poesie	—	

MÄRZ

01.03.	Kulturgala Bielefeld Stadtheater Bielefeld Musik + Theater + Literatur + Bildende Kunst	50	
06.03.	Marion & Sobo Band (Trio) Kulturamt S02 Konzert	51	
14.03.	Lina Maly Johanniskirche Bielefelder Songnächte	52	
15.03.*	Lateinamerikanische Impressionen capella hospitalis Klang und Poesie	—	
18.03.	Eren Akşahin & Friends: »Cemal Cemal 6 – Excerpts from Simurgh« Rudolf-Oetker-Halle Mittwochskonzert Musikkulturen	54	
20.03.	Willem Schulz: »auferstehen XXII« capella hospitalis Neue Musik	55	
26.03.	Hayley Reardon TOR6 Theaterhaus Bielefelder Songnächte	56	

APRIL

12.04.*	Famous American Songs des 20. Jahrhunderts capella hospitalis Klang und Poesie	—	
26.04.	Zauber des Lichts capella hospitalis Klassik	57	

*Detaillierte Informationen zu einzelnen Veranstaltungen
in der capella hospitalis finden Sie im Internet unter:
www.kulturamt-bielefeld.de



für Familien



Open Air



kostenlos

Mi **01.10.** bis Fr **07.11.** jeweils 20.00 Uhr

LESUNGEN MIT MUSIK

30. Literaturtage Bielefeld

Stadtbibliothek Bielefeld • Neumarkt 1

Stadttheater Bielefeld • Brunnenstraße 3–9

[Eintritt: 12,- / erm. 6,- / Live-Stream 5,-]

VVK: www.stadtbibliothek-bielefeld.de | Tourist-Information

Theater- und Konzertkasse [nur Rilke-Projekt]

01.10. Ursula Krechel »Sehr geehrte Frau Ministerin«

Musik: Andreas Kaling & Reinhold Westerheide

08.10. Feridun Zaimoglu »Sohn ohne Vater«

Musik: Leptophonics

10.10. Heinrich Breloer »Ein tadelloses Glück«

Musik: Nils Rabente

12.10. Rilke-Projekt »so viel Himmel«

Ort: Theater Bielefeld

15.10. Barbara Zeman »Beteigeuze«

Musik: GIRLWOMAN

17.10. Isabelle Lehn »Die Spielerin«

Musik: Thomas Schweitzer

22.10. Franzobel »Hundert Wörter für Schnee«

Musik: Matthias Klause-Gauster

24.10. Susanne Gregor »Halbe Leben«

Musik: Elmar Lappe & Reinhold Westerheide

27.10. Bettina Flitner »Meine Mutter«

Musik: Nils Rabente

31.10. Antje Ravik Strubel »Der Einfluss der Fasane«

Musik: Alexander Lipan & Valentin Katter

05.11. Martin Mosebach »Die Richtige«

Musik: Ismail Özgentürk & Henning Rice

07.11. Charlie Hübner »Wenn Du wüsstest, was ich weiß...«

Musik: Valentin Katter & Henning Rice

Stadtbibliothek Bielefeld

Unterstützt durch das Kulturamt Bielefeld

www.stadtbibliothek-bielefeld.de | @stadtbibliothekbielefeld

Do **02.10.** + Di **07.10.** jeweils 16.00 – 18.00 Uhr

LESUNG + PERFORMANCES

Theaterwerkstatt Bethel: »Kaffeeklatsch in der Heeper Stadtteilbibliothek«

Stadtteilbibliothek Heepen • Heeper Straße 442

[Eintritt frei]

Reservierung ☎ 05 21 / 51-24 56

ehrenamtlichemitarbeiter.stadteilbibliothekheepen@bielefeld.de
(Anmeldung empfohlen)

Im Rahmen des Kooperationsprojektes »Im Dazwischen – Zwischen Menschen, Sprachen, Erzählungen und Stadträumen« veranstaltet die Theaterwerkstatt Bethel gemeinsam mit der Stadtteilbibliothek Heepen und weiteren Kooperationspartner*innen die Veranstaltungsreihe »Kaffeeklatsch in der Heeper Stadtteilbibliothek«.

Die Theaterwerkstatt lädt herzlich zu den unterschiedlichen Nachmittagsveranstaltungen ein und freut sich auf spannende Geschichten, berührende Gespräche und inspirierende Begegnungen.

Theaterwerkstatt Bethel e. V. in Kooperation mit dem DRK Ortsverein Bielefeld-Zentrum e. V., dem Heimat- und Geschichtsverein Heepen e. V. und der Stadtteilbibliothek Heepen

Gefördert durch Soziokultur NRW und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
Unterstützt durch das Kulturamt Bielefeld

www.theaterwerkstatt-bethel.de | @theaterwerkstattbethel



Charlie Hübner »Wenn Du wüsstest, was ich weiß...«

Freitag **03.10.** bis Sonntag **26.10.**

MUSIK + LESUNGEN + AUSSTELLUNGEN +

FÜHRUNGEN + VORTRÄGE + WORKSHOPS + FILM

Jüdische Kulturtage Bielefeld

Verschiedene Veranstaltungsorte

VVK: Tourist-Information | Wissenswerkstadt

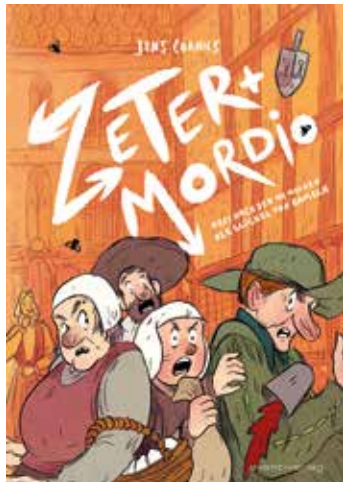
Theater- und Konzertkasse | www.bielefeld.jetzt

Der Verein Jüdische Kulturtage Bielefeld e.V. lädt zu einer Reihe sehenswerter Kulturveranstaltungen ein: Zum vierten Mal geben Ausstellungen, Konzerte, Lesungen, Führungen, Filme und Workshops einen Einblick in die Vielfalt jüdischen Lebens gestern und heute.

Verein »Jüdische Kulturtage Bielefeld« in Kooperation mit:
VHS Bielefeld, Jüdische Kultusgemeinde Bielefeld, Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit, Deutsch-Israelische Gesellschaft, Historisches Museum, Historischer Verein der Grafschaft Ravensberg, Stolperstein-Initiative Bielefeld e.V., Förderverein Projekt Wäschefabrik e.V. und Bunker Ulmenwall e.V.
 Gefördert durch die Sparkasse Bielefeld, den Zentralrat der Juden in Deutschland, das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, das Förderprogramm »Demokratisches Zusammenleben in Bielefeld«, den Ev. Kirchenkreis Bielefeld (Erwachsenenbildung) und das Kulturamt Bielefeld
www.juedische-kulturtage-bielefeld.de

Jens Cornils liest aus »Zeter und Mordio«

Lesung mit Sara Klatt



Programm

Freitag 03.10. · 12.00 Uhr

Führung über den Friedhof der Jüdischen Kultusgemeinde

Treffpunkt: Kapelle auf dem Johannisfriedhof,
 Am Botanischen Garten | Alle männlichen Besucher
 werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.

[Eintritt frei – Anmeldung erforderlich unter
Info@juedische-gemeinde-bielefeld.de]



Sonntag 05.10. · 16.00 Uhr

Gemeinsamkeiten im Dazwischen.

Autorinnen deutschsprachig-jüdischer Literatur heute

VHS Bielefeld · Murnau-Saal · Ravensberger Park 1

[Eintritt frei]



Mittwoch 08.10. · 16.00 Uhr

Rabbinerin Natalia Verzhbovska lädt ein in die Sukka

Jüdische Kultusgemeinde Bielefeld

Detmolder Straße 107

[Eintritt frei]



Donnerstag 09.10. · 18.30 Uhr

Jiddischer Tanzball

VHS Bielefeld · Historischer Saal · Ravensberger Park 1

[Eintritt: VVK 16,- / erm. 9,- // AK 18,- / erm. 10,-]

Sonntag 12.10. · 17.00 Uhr

Sara Klatt: »Das Land, das ich dir zeigen will« – Lesung

VHS Bielefeld · Murnau-Saal · Ravensberger Park 1

[Eintritt: VVK 8,- / erm. 6,- // AK 10,- / erm. 7,-]

Mittwoch 22.10. · 18.00 Uhr

Jens Cornils liest aus seiner Graphic-Novel »Zeter und Mordio«

Historisches Museum · Gässchen · Ravensberger Park 2

[Eintritt frei]



Samstag 25.10. · 20.30 Uhr

Konzert mit Davagariko – sephardische Musik

Bunker Ulmenwall · Kreuzstraße 0

[Eintritt: VVK 14,- / erm. 7,- // AK 18,- / erm. 9,- // BI-Pass 5,-]

Sonntag 26.10. · 11.00 Uhr bis 14.30 Uhr

**Sephardische Musiktradition – Workshop
 für Instrumentalist*innen und Sänger*innen**

VHS Bielefeld · Historischer Saal · Ravensberger Park 1

[Teilnehmer*innen-Beitrag: 59,-]

[Anmeldung über: www.vhs-bielefeld.de/programm]



Gibt's hier was geschenkt?

Nah türlich!

Außergewöhnliche
Erlebnisse im
Stadtwerke Club



Samstag **11.10.** 15.00 – 20.00 Uhr
SOUNDSYSTEM-SESSIONS UND WORKSHOPS

Dub Café

Kulturpact Arcade • Herforder Straße 8–10
[Eintritt frei]



Ein entspannter Nachmittag mit feinen Bässen und positiven Vibes: Ab Oktober findet an jedem zweiten Samstag im Monat das Dub Café in der Kulturpact Arcade statt. Handverlesene Dub- und Reggae-Tunes über das hauseigene Soundsystem, faire Drinks, selbstgebackener Kuchen und Waffeln sowie kreative Mitmachangebote und eine Kinderecke sorgen für Wohlfühl-Atmosphäre mitten in der Stadt.

Weitere Termine: 08. November + 13. Dezember

Fairstival e. V. in Kooperation mit dem Welthaus Bielefeld e. V. und dem Bielefelder Kulturpact e. V.

Unterstützt durch das Kulturamt Bielefeld
www.fairstival.de | @fairstival_bielefeld

Samstag **18.10.** 20.00 Uhr
KLANG UND POESIE

Yoki Toki (Gute Zeit) – Meditative Weltmusik aus Japan & Galicien

capella hospitalis • Teutoburger Straße 50
[Eintritt frei, Spende willkommen]



In der japanischen Sängerin und Harfenistin Yoko Takano schlagen zwei Herzen: Das eine für die traditionelle Folk Music Okinawas im Süden Japans, und das zweite für die keltisch-irische Musik. Mit ihrer Wärme ausstrahlenden Stimme erschafft Yoko eine Welt, die in Schönheit und Harmonie erstrahlt. Stimme und andere Instrumente Takanos treffen auf die einfühlsamen Klavier-Klänge Holger Mantey, der sein Instrumentarium mit dem Einsatz von Handpans und anderen sound- und klanggebenden Instrumenten ergänzt. Zusammen öffnen sie einen Raum, der zum Innehalten und Wirkenlassen einlädt.

Yoko Takano: Gesang, Leier, San-Shin, Bodhran
Holger Mantey: Klavier, Handpans, Sounds

capella hospitalis e. V. | Unterstützt durch das Kulturamt Bielefeld
www.capella-hospitalis.de
@yokotakano_singer | @manteymusic



Mittwoch **22.10.** 20.00 Uhr
MITTWOCHSKONZERT MUSIKKULTUREN

SYRIAB

Rudolf-Oetker-Halle • Lampingstraße 16 • Kleiner Saal

[Eintritt: VVK 13,50 / erm. 7,- // AK 17,- / erm. 10,- //

BI-Pass 1,- AK + Kulturöffner]

VVK zzgl. Gebühr: an allen bekannten VVK-Stellen

SYRIAB, ursprünglich ein syrisches Orchester mit 40 Mitgliedern, welches im Laufe des Krieges getrennte Wege ging, ist nun eine kleinere und doch nicht weniger beeindruckende Gruppe, die sich in Deutschland zusammengefunden hat.

Die Anwendung der traditionellen arabischen Instrumente Kanun, Oud, Nay und Perkussion in Kombination mit Akkordeon, Klarinette und Oboe sowie der weichen Stimme des Sängers und Oud-Spielers Abdalhade geben der arabischen und mediterranen Musik eine ganz eigene Klangfarbe und begeistern durch eine gefühlvolle und lebendige Erkundung musikalischer Möglichkeiten.

Das Ensemble sucht stets den Kontakt und die musikalische Begegnung mit anderen Klangkörpern und Künstler*innen und zeigt dadurch immer wieder neue musikalische Facetten.

Abdalhade Deb: Oud, Gesang · Ibrahim Bajo: Kanun · Valentina Bellanova: Nay, Flöten · Amjad Sukar: Perkussion · Wesam Karema: Akkordeon · Andreas Freitag: Klarinette · Friedrike Kayser: Oboe

Kulturamt Bielefeld in Kooperation mit WDR3

Gefördert durch das NRW KULTURsekretariat und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

www.syriab.de | [@syriab.ensemble](https://www.instagram.com/syriab.ensemble)

Freitag **24.10.** 18.00 bis 19.30 Uhr
LESUNG

Theaterwerkstatt Bethel: »Zur Magie des Lesens«

Stadtbibliothek Sennestadt • Elbeallee 70

[Eintritt frei]



Wolltest du auch schon mal wissen, was andere Leser*innen gerne lesen? Wolltest du dich immer mal im Vorlesen ausprobieren? Das ist möglich beim Bibliothekstag. Es geht los am frühen Abend in gemütlicher Runde bei Snacks und Getränken. Zu erleben sind verschiedene Bücherwelten: Klassisches, Historisches, Teen Romance, Fantasy Krimi, Mangas, Roman, Lyrik. Vielleicht ist ja auch ein neues Lieblingsbuch dabei...

Wer selbst gerne etwas vorlesen möchte, kann sich bis Freitag, 03. Oktober unter ☎ 0521 / 144 3040 oder theaterwerkstatt@bethel.de melden.

Theaterwerkstatt Bethel e. V. in Kooperation mit der Volkshochschule Bielefeld und der Stadtbibliothek Sennestadt

Gefördert durch Soziokultur NRW und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
 Unterstützt durch das Kulturamt Bielefeld

www.theaterwerkstatt-bethel.de | [@theaterwerkstattbethel](https://www.instagram.com/theaterwerkstattbethel)

Freitag **24.10.** 20.00 Uhr • Premiere

KLANG UND POESIE

VIDEOINSTALLATION + KLANGPERFORMANCE

fremd

capella hospitalis • Teutoburger Straße 50

[Eintritt frei, Spende willkommen]



Was macht uns fremd – mitten im Vertrauten? »fremd« ist ein partizipatives Kunstprojekt mit Videoinstallation und Live-Musik, das die Erfahrung des Fremdseins beleuchtet. In Workshops forschten Teilnehmende mit der Künstlerin zu Themen wie Isolation, Vertrauen und Zugehörigkeit. Ihre Stimmen und Bewegungen fließen über Projektionen in die künstlerische Arbeit ein. Die improvisierte Klangsprache von Tenorsaxophon und Kontrabass verknüpft sich mit dem Video zu einer sinnlichen Reflexion über Identität, Begegnung und dem Menschsein in unserer fragmentierten Gesellschaft.

Angelika Schneidewind: Konzept, Choreografie, Kontrabass, Video · Andreas Parnow: Tenorsaxophon · Wolfgang Sperner: Technischer Support · Akteur*innen im Video: Heide Fernandes da Silva, Uli Gröne, Andreas Hufmann, Hermann Jürgens, Nicole Nagel, Elisabeth Schulte, Ines Wagner u.a.

Weiterer Termin: 07. November 19.30 Uhr

Johanniskirche | Johanniskirchplatz 1

Angelika Schneidewind in Kooperation mit der capella hospitalis e. V. | Unterstützt durch das Kulturamt Bielefeld
www.capella-hospitalis.de | www.angelika-schneidewind.de



Freitag **24.10.** 20.00 Uhr • Premiere

THEATER

Forum für Kreativität und Kommunikation: »My Game«

GAB Kulturpunkt • Kavalierstraße 26 (Eingang Paulusstraße)

[Eintritt: 18,- / erm. 12,-]

VVK unter: forum-@t-online.de oder ☎ 05 21 / 17 69 80

Ein Mann befindet sich in einem Raum, der überall und nirgends sein kann. Dieser Mann schlüpft in verschiedene Rollen: Mal spielt ihm das Leben übel mit, mal werden ihm glückliche Momente gewährt. Und dann ist da eine namenlose Frau. Sie ist das Schicksal, das seine Spiele spielt. Sie beobachtet das Verhalten der Figuren, deren Wege sie kreuzt: unter ihnen ein Flüchtling, ein Lehrer, ein weiser Mann. Sie begegnen ihrem Schicksal auf unterschiedliche Weise: mal sind sie machtlos und fügen sich, mal nehmen sie es in die eigene Hand.

Das Stück beschäftigt sich mit der Eigenverantwortlichkeit eines jeden Menschen und fragt, inwieweit es möglich ist, dem Schicksal auf Augenhöhe zu begegnen – ein Kammerspiel für einen Darsteller und eine Darstellerin.

Regie: Silke Andres · Schauspiel: Silke Andres, Martin Neumann
Regieassistent: Petra Frühlingsdorf · Produktionsleitung: Ralph Würfel · Produktionsassistent: Carola Wedekind-Pohl

Weitere Termine: 25. Oktober, 20.00 Uhr + 26. Oktober, 18.00 Uhr

Forum für Kreativität und Kommunikation e. V.

Gefördert durch die LWL Kulturabteilung, die Stiftung der Sparkasse Bielefeld und das Kulturamt Bielefeld

www.forum-info.de | @forum_kreativ_kommunikation

Freitag **24.10.** bis Sonntag **09.11.**

FILM + MUSIK

35. Film + MusikFest:

»Unter Verdacht«

Rudolf-Oetker-Halle • Lampingstraße 16 • Großer Saal

[Eintritt: 25,- / erm. 20,- / Kinder bis 14 Jahre: 8,-
Festivalpass (nur Rudolf-Oetker-Halle) 75,-]

Lichtwerk • Ravensberger Park 7

[Eintritt: 20,- / erm. 15,-]

VVK: Tourist-Information* • Neue Westfälische*

Theater- und Konzertkasse (nur Festivalpass und »The Circus«)

tickets@murnaugesellschaft.de**

*zzgl. VVK-Gebühr, **ohne VVK-Gebühr

»Unter Verdacht« steht neben der Juwelenelise auch der brave Wachtmeister Holt in Joe Mays glamourösem Thriller »Asphalt«. Und auch Alfred Hitchcocks »Mieter« erscheint als mysteriöser Hauptverdächtiger. Doch ist er wirklich ein Serienkiller?

Das frühe Kino der Weimarer Jahre ist eines der Doppelbödigkeiten, der falschen Verdächtigungen und fundamentalen Verunsicherungen. Zutiefst getroffen von den Verheerungen des Ersten Weltkriegs erleben die Menschen das Auf und Ab zwischen äußerstem Modernismus der Roaring Twenties und der Weltwirtschaftskrise als weitere, tief ihr Inneres treffende Erschütterung.

Unter seiner hochglanzpolierten Oberfläche reflektiert das Kino der Zwanziger Jahre ein Zeitalter des Schreckens und der Schönheit, das Zuschauer*innen bis heute fasziniert.

Programm

Freitag 24.10. • 20.00 Uhr • Rudolf-Oetker-Halle

The Kid Brother

USA 1927, 84 Min. • Regie: Ted Wilde, Lewis Milestone, Harold Lloyd, J. A. Howe, mit Harold Lloyd, Robyna Ralston, Walter James

Musik: Cinematografisches Orchester Axel Goldbeck

Sonntag 26.10. • 17.00 Uhr •

Rudolf-Oetker-Halle

The Lodger / Der Mieter

GB 1927, 80 Min. • Regie: Alfred Hitchcock, mit Ivor Novello, June Tripp, Malcolm Keen

Musik: Natalie Böttcher, Akkordeon



Donnerstag 30.10. • 20.00 Uhr • Lichtwerk

Großstadtschmetterling

Deutschland 1929, 90 Min. • Regie: Richard Eichberg, mit Anna May Wong, Alexander Granach, Nien Sön Ling, Fred Louis Lerch

Musik: Urban Butterflies

Freitag 31.10. • 20.00 Uhr • Lichtwerk

Halloween-Special: »The Man who laughs«

USA 1928, 110 Min. • Regie: Paul Leni, mit Conrad Veidt, Julius Molnar Jr., Mary Philbin

Musik: Daniel Kothenschulte, Klavier

Sonntag 02.11. • 17.00 Uhr • Rudolf-Oetker-Halle

Asphalt

Deutschland 1929, 93 Min. • Regie: Joe May, mit Albert Steinrück, Gustav Fröhlich, Betty Amann, Else Heller, Hans Adalbert Schlettow, Hans Albers, Paul Hörbiger, Rosa Valetti

Musik: Metropolis Orchester Berlin

Donnerstag 06.11. • 20.00 Uhr • Lichtwerk

Play Safe

USA 1927, 60 Min. (+ 20 Min. Vorfilm) • Regie: Joseph Henabery, mit Monty Banks, Virginia Lee Corbin

Musik: Richard Siedhoff (Klavier), Mykyta Sierow (Oboe) und Frank Bockius (Perkussion)

Freitag 07.11. • 20.00 Uhr • Rudolf-Oetker-Halle

The Circus

USA 1928, 69 Min. • Regie, Drehbuch, Produktion, Musik, Schnitt: Charles Chaplin, mit Charles Chaplin, Allan Garcia, Merna Kennedy

Musik: Bielefelder Philharmoniker, Dirigat: Bernd Wilden

Sonntag 09.11. • 15.00 Uhr • Rudolf-Oetker-Halle

KINO FÜR KURZE

»You're darn tooting« USA 1928, 20 Min., Regie: Edward Kennedy, mit Stan Laurel & Oliver Hardy • **Our Gang / Die Kleinen Strolche:**

»Spook Spoofing« USA 1928, 31 Min., Regie: Robert F. McGowan

Mack Sennett: »Galloping Bungalows« USA 1924, 20 Min., Regie:

Edward F. Cline • »The Boat« USA 1921, 22 Min., Regie: Buster Keaton, Edward C. Cline

Begleitung: WANDERKINO

Waltraut Elvers: Bratsche • Sebastian Pank: Saxofon, Bass,

Clarinet • Peter Bauer: Perkussion • Tobias Rank: Klavier, Leitung

Friedrich Wilhelm Murnau-Gesellschaft e. V.

Gefördert durch das Kulturamt Bielefeld

www.murnaugesellschaft.de | @filmmusikfest



Kompetenzführer in 360° Verbindungstechnik

Als familiengeführtes Unternehmen stehen wir seit 1877 für langfristigen Erfolg durch Innovationskraft und Kundennähe.

Wir verstehen die Bedürfnisse unserer Kunden und finden so die Verbindungen, die optimal zu ihren Anforderungen passen.

Dabei setzen wir auf innovative, nachhaltige und wirtschaftliche Lösungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette unserer Kunden.

www.boellhoff.com/de

BÖLLHOFF
Passion for successful joining.

Di 28.10. + Mi 29.10. jeweils 20.00 Uhr
THEATER + PERFORMANCE

Theaterlabor Bielefeld: »Schlachter-Tango« & »Herbert«

TOR6 Theaterhaus • Hermann-Kleinewächter-Straße 4

[Eintritt: 10,- / erm. 7,- / Schüler*innen 5,-]

VVK: www.theaterlabor.eu/karten

Doppelfeature Queeres Leben: An zwei aufeinander folgenden Abenden werden biografische Stücke zum Thema Demokratie und Diversität – schwules Leben während der NS-Zeit gezeigt.

Dienstag • 28.10.

»Schlachter-Tango«

Im April 1975 meldet die Hamburger Lokalpresse: „Wieder ein Mord auf St. Pauli: Rentner erschlagen“. Es ist die letzte Schlagzeile aus dem Leben des Bielefelders Ludwig Meyer. Der Schauspieler Michael Grunert hat sich auf Spurensuche eines Mannes begeben, der wegen Homosexualität von der Gestapo verhaftet wurde und Konzentrationslager überlebt hat. In alpträumenhaften und grotesken Bildern und mit dokumentarischen Texten entsteht vor den Augen des Publikums das Bild eines Mannes, der sich seine Identität und Menschenwürde niemals hat nehmen lassen.

Mittwoch • 29.10.

»Herbert«

In »Herbert« untersucht Mark Christoph Klee die Biografie seines schwulen Urgroßonkels der als 175er während der NS-Diktatur in Haft war. Mit historischen Fakten über die homophobe Geschichte Deutschlands und Archivmaterial aus seinem Familienbestand zieht er Parallelen zwischen seinem Leben als homosexueller Mann heute und dem von Herbert damals. »Herbert« macht auf emotionale Weise greifbar, was Demokratie und Diversität bedeuten, wie jung und fragil Rechte für queere Menschen sind und wie sich Rechtsextremismus heute und damals ähneln.

Im Anschluss findet jeweils ein Gespräch mit den beteiligten Künstler*innen statt.

Theaterlabor Bielefeld e. V. in Kooperation mit Merle, Mischke und Klee | Gefördert vom Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein und dem Landesdemokratiezentrum beim Landespräventionsrat Schleswig-Holstein sowie vom Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein | Unterstützt durch das Kulturamt Bielefeld
www.theaterlabor.eu | @theaterlaborbielefeld

Montag **10.11.** 19.00 Uhr**NEUE MUSIK**

Erinnerungsspuren

Rudolf-Oetker-Halle • Lampingstraße 16

[Eintritt: 18,- / erm. 15,-]

In einem Gesprächskonzert führt Florian Hölscher das Klavierwerk »Erinnerungsspuren – Anklänge an Couperin, Schumann, Debussy, Scelsi, Stockhausen und Zimmermann« von Alberto Posadas (*1967) auf. Der spanische Komponist gilt als ein sehr interessanter Schöpfer zeitgenössischer Musik. Er sagt zu seinem Werk: „Es geht mir in dem Zyklus darum, das Klavierrepertoire vom Barock bis ins 20. Jahrhundert ‚neu zu lesen‘ und damit verschiedene Fragen aufzuwerfen, die Ausgangspunkte für meine Komposition sind. Die Art, in der ich die einzelnen Repertoirestücke ‚lese‘ und verarbeite, ist letztlich eine sehr persönliche.“

Florian Hölscher: Flügel

Cooperativa Neue Musik e. V. | Gefördert durch die
Hanns-Bisegger-Stiftung und das Kulturrat Bielefeld
www.cooperativaneuemusik.de

Freitag **14.11.** 20.00 Uhr**THEATER + PERFORMANCE**

LaborArtisten: »Akkorde des Schreckens«

TOR6 Theaterhaus • Hermann-Kleinewächter-Straße 4

[Eintritt: 12,- / erm. 8,- / Schüler*innen 5,-]

VVK: www.theaterlabor.eu/karten

Blutende Augen, Rache, falsche Hoffnungen, berechnende Liebe, schlecht gemeinte Ratschläge, kaltblütiger Mord – aktuell anmutende Themen werden in klassischem Gewand nach Motiven des Stücks »Die Fliegen« von J.P. Sartre behandelt. Unter der Leitung von Regina Berges und Thomas Behrend zeigen die LaborArtisten, eine Community-Theatergruppe des Theaterlabors, ihr neues Stück.

Weitere Termine: 15. + 16. November, jeweils 20.00 Uhr

Theaterlabor Bielefeld e. V.

Unterstützt durch das Kulturrat Bielefeld

www.theaterlabor.eu | @theaterlaborbielefeldSonntag **16.11.** 18.00 Uhr**KLANG UND POESIE | KLAVIERMUSIK**

Erik Satie zu seinem 100. Todesjahr

capella hospitalis • Teutoburger Straße 50

[Eintritt frei, Spende willkommen]



Erik Satie, der stille Revolutionär der Pariser Moderne, beeinflusst bis heute Jazz, experimentelle Musik und Film. Trotz seiner Popularität ist seine Musik jedoch viel zu selten in den Konzertsälen zu hören. Mit diesem Programm würdigt Victor Nicoara die höchst originellen, rätselhaften, skurrilen und teilweise mystischen Werke von Satie neben denen seines engen Freundes und Kollegen Debussy.

Victor Nicoara: Klavier, Moderation

capella hospitalis e. V. | Unterstützt durch das Kulturrat Bielefeld
www.capella-hospitalis.de | @victornicoara_musician



Mittwoch **19.11.** 20.00 Uhr

MITTWOCHSKONZERT MUSIKKULTUREN

FLIM

Rudolf-Oetker-Halle • Lampingstraße 16 • Kleiner Saal

[Eintritt: VVK 13,50 / erm. 7,- // AK 17,- / erm. 10,- //

BI-Pass 1,- AK + Kulturöffner]

VVK zzgl. Gebühr: an allen bekannten VVK-Stellen

Unter dem Namen FLIM treffen fünf Musiker*innen zusammen, die auf dem Boden der Musik des 21. Jahrhunderts eine gemeinsame Vision von Zukunft erschaffen möchten. Mit dem Handwerkszeug und den reichen Schätzen eines Repertoires ihrer aus ältesten Traditionen stammenden Instrumente wird mit Geduld und Temperament das Bild einer greifbaren Utopie gezeichnet: So klingt eine Kultur des Gemeinsamen, die nichts mehr mit dem Status Quo gemein haben will und sich gegen jegliche Klischees wehrt.

FLIM ist politisch, ohne über Politik zu reden. Was aussieht wie ein klassisches Ensemble, entpuppt sich durch raffinierte Spielweisen und gewitzte Kompositionen als moderne Fusionband mit klarer Botschaft: Alles muss neu!

Die Gewinner des Musikwettbewerbs creole NRW 2024 präsentieren ihre Interpretation von Post modern Jazz-Folk. Dabei besticht ihre Musik durch Vielseitigkeit und einen intensiven musikalischen Austausch, der die Erlebnisse des Tages aufgreift und offen zur Diskussion stellt.

Erst laden Harfe und Bassklarinette in ruhigen Passagen zum Träumen und Meditieren auf den Klangteppich ein, welcher sich im nächsten Stück, von Drums und Bağlama geleitet, in einen Tanzboden verwandelt. FLIM lädt das Publikum mit hohem musikalischem Niveau ein auf eine Reise zu spannungsvollen Arrangements und ausgedehnten Improvisationen.

Zainab Lax: Harfe · Nihat Iman: Bağlama · Tim von Malotki:

Bassklarinette · Luna Weise: Bass · Till Menzer: Perkussion

Kulturamt Bielefeld | Gefördert durch das NRW KULTURsekretariat und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

www.flim.band | [@flimsound](https://www.instagram.com/flimsound)





Donnerstag **20.11.** 20.00 Uhr

BIELEFELDER SONGNÄCHTE

Sterre Weldring

Stadtwerke Lounge • Schildescher Straße 16

[Eintritt: VVK 15,- / erm. 12,- // AK 19,- / erm. 16,- //

BI-Pass 1,- AK + Kulturöffner]

VVK zzgl. Gebühr: an allen bekannten VVK-Stellen

Die in Amsterdam lebende Künstlerin Sterre Weldring verwandelt ihre tiefen emotionalen Erlebnisse in eindrucksvolle Liedtexte. Mit einer feinen Mischung aus Verwunderung über menschliches Verhalten oder dem Konflikt zwischen Kopf und Herz erschafft die Musikerin melancholische Folk-Pop-Klänge, die von Künstler*innen wie Florence + The Machine, Tom Odell und Ben Howard inspiriert sind. Ihre Musik ist dramatisch, introspektiv und ihre Texte nehmen oft eine philosophische Perspektive ein – nicht zuletzt, weil sie einen Abschluss in Philosophie hat.

Im Laufe ihrer Karriere trat die Künstlerin bereits an renommierten Orten wie dem Paradiso in Amsterdam und Sofar Sounds in London auf. Zudem wurde Sterre Weldring für Popronde – ein niederländisches Festival für aufstrebende Talente – ausgewählt und tourte daraufhin ausgiebig durch das Land.

Kulturamt Bielefeld mit freundlicher Unterstützung der BITel

www.songnaechte.de | @sterreweldringmusic

Freitag **21.11.** 20.00 Uhr

WELTNACHT IM S02 | KONZERT

Elsa Johanna Mohr & Flávio Nunes

Kulturamt S02 • Kavalleriestraße 17

[Eintritt: VVK 12,- / erm. 10,- // AK 16,- / erm. 14,- //

BI-Pass 1,- AK + Kulturöffner]

VVK: An allen bekannten VVK-Stellen und Welthaus Bielefeld |

☎ 05 21 / 98 64 80 | www.welthaus.app.love-your-artist.com

Die Sängerin Elsa Johanna Mohr und der Gitarrist Flávio Nunes geben mit bekannten brasilianischen Klassikern und Eigenkompositionen einen Einblick in die Vielfalt brasilianischer Musik. Elsa Johanna Mohr lebte für 1 ½ Jahre in Brasilien, studierte portugiesische Literaturwissenschaft in München sowie Jazzgesang in Osnabrück und schreibt Stücke auf Portugiesisch. Mit dem brasilianischen Gitarristen Flávio Nunes verbindet sie eine musikalische Sprache. Ihre Musik bringt durch atemberaubende Leichtigkeit und lässigen Gesang brasilianische Lebenslust und Sehnsucht zum Ausdruck.

Im Januar 2023 brachte das Duo sein erstes gemeinsames Album »Passadinha« im Rahmen der »Jazz Thing Next Generation«-Reihe (Double Moon/Bertus) heraus.

Kulturamt Bielefeld in Kooperation mit dem Welthaus

Bielefeld e. V. | Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

www.welthaus.de | @welthausbielefeld

@elsajohannamohr | @flavionunes.de



Freitag **28.11.** 16.00 Uhr | Premiere

KINDERTHEATER

Ein Schaf fürs Leben

Bielefelder Puppenspiele – Dagmar Selje • Herforder Straße 5–7

[Eintritt: Kinder 10,50 / erm. 9,50 /

Erwachsene 11,50 / erm. 10,50]

VVK: Tourist-Information | www.bielefeld.jetzt



Hat man sowas schon gesehen? Eine sehr ungewöhnliche, intensive Freundschaft zwischen einem Schaf und einem Wolf. Jedes Kind lernt: Wölfe sind die natürlichen Feinde der Schafe – und auch in diesem Fall sucht der Wolf in einer kalten Winternacht mit knurrendem Magen etwas zum Füttern. Da kommt ihm ein einsames neugieriges Schaf gerade recht. Um es aus dem Stall in eine einsame Schneelandschaft zu locken, schwärmt er von dem Land Erfahrungen. Dort gibt es Essen in Hülle und Fülle und goldene Zeitmesser. Eine berauschende Schlittenfahrt führt dort hin. Was dann passiert ist unglaublich, urkomisch und berührend zugleich. Eine hinreißende Wintergeschichte nach M. Matter.

Ab 4 Jahren • ca. 45 Min.

Weitere Termine: Sa 29. November 16.00 Uhr + So 30. November 14.00 Uhr und 16.00 Uhr + Fr 05. Dezember 16.00 Uhr + Sa 06. Dezember 15.00 Uhr

Bielefelder Puppenspiele – Dagmar Selje

Gefördert durch die Stiftung der Sparkasse Bielefeld

Unterstützt durch das Kulturamt Bielefeld

www.bielefelder-puppenspiele.de | @@bielefelder_puppenspiele



Jacopo Tealdi

Fr **28.11.** + Sa **29.11.** jeweils 20.00 Uhr

MANUELLES THEATER MIT LIVE-MUSIK

AlarmTheater: »HANDSOME & FINGERTIPS«

AlarmTheater • Gustav-Adolf-Straße 17

[Eintritt: 16,- / erm. 10,-]

VVK: www.alarmtheater.de

HANDSOME & FINGERTIPS ist eine ergreifende Reise, die den tiefen Sinn des Lebens durch die magische Welt des Figurentheaters und Mikrotheaters ergründet. Jacopo Tealdi erweckt eine kleine Maske zum Leben und erzählt allein durch das gefühlvolle Spiel seiner Hände, welche zum Körper der Maske werden, die Geschichte des Erwachens zum Selbst. Die ungeteilte Aufmerksamkeit, die liebevolle Hingabe und die durchdringende Präsenz des Schauspielers lassen mit solcher Einfachheit die wahre Schönheit, den reinen Zauber und das unendliche Wunder des Lebens sichtbar werden. Ein Geschenk für die Seele.

Maris Zumholte begleitet das Spektakel mit seiner eigens hierfür komponierten Musik.

AlarmTheater e.V. | Unterstützt durch das Kulturamt Bielefeld

www.alarmtheater.de | @alarmtheater_bielefeld



*Die dm-App ist grds. nur mit einem dm-Konto nutzbar. glückskind Coupons und PAYBACK Coupons sind direkt in der App aktivier- und einlösbar, wenn eine Teilnahme am glückskind-Programm vorliegt bzw. das dm-Konto mit einem PAYBACK Konto verknüpft ist.

Coupons und mehr in der dm-App*

Vorteils-Coupons von **dm**, **glückskind** und **PAYBACK** mit nur einem Scan an der Kasse einlösen



← Gleich herunterladen und alle Vorteile nutzen

Die Teams in Deinen Bielefelder dm-Märkten freuen sich auf Deinen Besuch.



HIER BIN ICH MENSCH
HIER KAUF ICH EIN

Samstag **29.11.** 11.00 bis 15.00 Uhr

THEATER + LESUNG + PERFORMANCE

Theaterwerkstatt Bethel: »Happy Birthday Stadtbibliothek! – Ein Basar voller Magie und Geschichten«

Stadtbibliothek Bielefeld • Neumarkt 1
[Eintritt frei]



Es ist Zeit für ein Fest! Die Stadtbibliothek Bielefeld feiert ihr 120-jähriges Jubiläum und lädt Groß und Klein dazu ein, in eine Welt aus Fantasie und Erzählungen einzutauchen. Der Geburtstagsbasar bietet die Möglichkeit, Geschichten mit allen Sinnen zu erleben und in verschiedene Rollen zu schlüpfen. Es gibt Lesungen, Leckereien und Theater sowie Schreib- und Kreativwerkstätten.

Die Veranstaltung wird im Rahmen des Kooperationsprojektes »Im Dazwischen – Zwischen Menschen, Sprachen, Erzählungen und Stadträumen« der Stadtbibliothek Bielefeld und der Theaterwerkstatt Bethel organisiert.



Theaterwerkstatt Bethel e. V. in Kooperation mit der Stadtbibliothek Bielefeld | Gefördert durch Soziokultur NRW und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | Unterstützt durch das Kulturamt Bielefeld
www.theaterwerkstatt-bethel.de | [@theaterwerkstattbethel](https://www.instagram.com/theaterwerkstattbethel)
[@stadtbibliothekbielefeld](https://www.instagram.com/stadtbibliothekbielefeld)

Sa **06.12.** 20.00 Uhr + So **07.12.** 15.00 Uhr

THEATER

Theaterwerkstatt Bethel: »Tischlein deck dich«

Begegnungszentrum Brackwede • Stadtring 52A

[Eintritt gegen Spende]



Es war einmal ein Schneider, der hatte eine Ziege. Dieser Ziege glaubte er mehr als seinen eigenen drei Kindern. Nachdem er seine Kinder aus dem Haus gejagt hat, erkennt er, dass seine Ziege verfressen und hinterlistig ist. Die Kinder, auf sich allein gestellt, suchen ihr Glück in der weiten Welt und erlernen ein Handwerk. Erlebt mit der Theatergruppe »DIE TOLLKÜHNEN« die Geschichte des wundersamen Tisches, der sich auf geheimnisvolle Weise von alleine deckt, dem Goldesel, der Dukaten spuckt und dem legendären Knüppel aus dem Sack. Ob die Geschichte sich doch noch zum Guten wendet?

Ein Stück über die weitreichenden Folgen von Gier und die Bedeutsamkeit von Zusammenhalt in Familien.

Theaterwerkstatt Bethel e. V. in Kooperation mit dem Begegnungszentrum Bethel Brackwede | Gefördert durch Aktion Mensch
Unterstützt durch das Kulturamt Bielefeld

www.theaterwerkstatt-bethel.de | @theaterwerkstattbethel

Mittwoch **10.12.** 20.00 Uhr

MITTWOCHSKONZERT MUSIKKULTUREN

The Royal Street Orchestra: »metamorphose«

Rudolf-Oetker-Halle • Lampingstraße 16 • Kleiner Saal

[Eintritt: VVK 13,50,- / erm. 7,- // AK 17,- / erm. 10,- // BI-Pass 1,- AK + Kulturöffner]

VVK zzgl. Gebühr: an allen bekannten VVK-Stellen

In seinem 16. Jahr tritt das mehrfach ausgezeichnete Royal Street Orchestra mit seinem Ende 2024 erschienen Album »metamorphose« wieder an die Öffentlichkeit. Der Albumtitel ist Programm und der langjährige Wunsch einer musikalischen Metamorphose, ohne den Verlust der eigenen Wurzeln, ist nun endlich erfüllt: Zusammen mit der von Prof. Werner Dickel geleiteten Kammerphilharmonie Wuppertal kann die 9-köpfige Band sich nun in einem noch größeren Gewand kleiden.

Gewohnte Balkan-Klänge und überraschende Filmsoundtrack-Arrangements entführen die Zuhörer*innen auf eine Reise durch Zeit und Raum. Die besondere Energie und Emotionalität eines Konzertes des Royal Street Orchestras verspricht ein unvergessliches Erlebnis zu werden.

Christopher Huber: Violine • Cornelius Thiem: Cello • Dragan Burmazovic: Akkordeon • Nikolaas Rondelis: Bouzouki, Oud • Gert Kapo: Klavier, Synthesizer • Christopher Esch: Gitarre • Armin Alić: Bass • Max Klaas: Perkussion • Christian Mohrhenn: Schlagzeug

Kulturamt Bielefeld | Gefördert durch das NRW

KULTURsekretariat und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

www.website.royalstreetorchestra.com | @royalstreetorchestra

The Royal Street Orchestra





Mi **10.12.** + Do **11.12.** 20.00 Uhr

THEATERPERFORMANCE + SOUNDINSTALLATION + UPCYCLING

Die gute Stube

TOR6 Theaterhaus • Hermann-Kleinewächter Straße 4

[Eintritt: 12,- / erm. 6,-]

Schrankwände: Einstiges Sinnbild der Spießigkeit, nun ein Abfallprodukt. Gleichzeitig gibt es von einigen Menschen in letzter Zeit eine Sehnsucht nach diesen vermeintlich klar sortierten Zeiten... Was darf bleiben? Was kann gehen? Was soll genutzt werden, damit daraus etwas Neues entstehen kann? Eine bespielte flexible Schrankwandskulptur, inspiriert von holzigem Material.

Als selbstständige Künstlerin arbeitet Alina Tinnefeld in unterschiedlichen nationalen und internationalen Zusammenhängen, jedoch schwerpunktmäßig in Bielefeld. Dort leitet sie die offene „Community Theatergruppe UBU“. Der besondere Fokus ihrer Schauspielerarbeit liegt auf starken Charakteren und Bewegung. Darüber hinaus tritt Alina Tinnefeld als Musikerin und Sängerin im Duo KaRlinA auf.

Schauspiel: Alina Tinnefeld · Technik: Ralf Bensel

Alina Tinnefeld | Gefördert durch das NRW Landesbüro freie darstellende Künste und das Kulturamt Bielefeld

www.alinatinnefeld.de | @alina_tinnefeld

Freitag **12.12.** 20.00 Uhr

THEATER + PERFORMANCE

Missed Abortion: Dinner is served

Nr.z.P. • Große-Kurfürsten-Straße 81

[Eintritt: 12,- / erm. 8,- / BI-Pass 5,-]

VVK: parker-production@outlook.de

Die Zwiebel wehrt sich mit ätherischem Öl, doch es hilft nichts. Sie zischt in der glühend heißen Pfanne. Die Aubergine schreit stumm, als der Schaber sie durchfährt. Ein Schmerz der nicht beschrieben werden kann, ein Kratzen – die Entleerung fällt ins Bodenlose. Das Wasser sprudelt, Tränen verdampfen in die Atmosphäre.

Die ersten zwölf Wochen einer Schwangerschaft gelten als labil. Es wird nicht darüber gesprochen, das Schweigen soll vor Fragen schützen. Doch was ist, wenn eine gewollte Schwangerschaft verloren wird und das emotionale Wechselbad still ausgehalten werden muss?

Laura Parker lädt zum Abendessen ein. Sie teilt beim Kochen die Erfahrungen von Betroffenen und medizinischem Personal. Sie schält, kehrt Inneres nach außen, schneidet, lacht und weint. Am Ende serviert sie das fertige Essen. Es darf gesprochen werden. Eine pränante Kochperformance über ungewollten Schwangerschaftsverlust mit anschließendem Austausch bei gemeinsamem Essen.



Idee, Spiel, Produktion: Laura Parker

Dramaturgie: Almut Wedekind · Bühnenbild: Änne Hahn

Weitere Termine: 13. Dezember, 20.00 Uhr, Nr.z.P.

16. + 17. Januar jeweils 20.00 Uhr, Kulturhaus Ostblock

Laura Parker in Kooperation mit dem Kulturhaus Bielefeld e.V. und der Initiative Bielefelder Subkultur e.V. | Gefördert durch das NRW Landesbüro freie darstellende Künste, LWL Kultur, die Sparkasse Bielefeld und das Kulturamt Bielefeld

www.laura-parker.de

Sonntag **14.12.** 18.00 Uhr**KLANG UND POESIE | KLASSIK**

Die Stimme – Instrument des Jahres 2025

capella hospitalis • Teutoburger Straße 50

[Eintritt frei, Spende willkommen]



Die menschliche Stimme ist das Instrument des Jahres 2025. Sie ist das älteste und vielseitigste Instrument, das es gibt und verbindet Menschen über kulturelle und sprachliche Grenzen hinweg – ganz unmittelbar und wesentlich in ihrem Ausdruck.

Auf dem Programm dieses Liederabends stehen ausgewählte Lieder von Franz Schubert, Johannes Brahms und Hugo Wolf, präsentiert von André Fritzemeier. Der Tenor erhielt seine Gesangsausbildung im Rahmen eines Privat-Studiums. Neben dem Oratorium nimmt das Kunstlied einen zentralen Platz in seinem künstlerischen Schaffen ein. Im Laufe der Jahre hat sich der Tenor ein umfangreiches Lieder-Repertoire erarbeitet.

André Fritzemeier: Tenor • N.N.: Klavier

capella hospitalis e. V. | Unterstützt durch das Kulturrat Bielefeld
www.capella-hospitalis.de

Sonntag **26.12.** 11.00 bis 14.00 Uhr**KONZERTE**

Bunker-Weihnachts-Matinee

Rudolf-Oetker-Halle • Lampingstraße 16

[Eintritt: VVK 15,- / erm. 10,- // AK 20,- / erm. 15,- // unter 12 Jahren Eintritt frei]

VVK: an allen bekannten VVK-Stellen



Bereits zum 19. Mal lädt der Bunker Ulmenwall e.V. zur Weihnachts-Matinee in die Rudolf-Oetker-Halle ein. Die alljährliche Benefizveranstaltung zeigt die Bandbreite der Jugend- und Kulturarbeit des Vereins und soll zum Erhalt der legendären Bielefelder Jugendkultur-Spielstätte »Bunker« beitragen.

Auf vier Bühnen gibt es unterschiedlichste Konzerte zu erleben, ideal, um nach besinnlichen Tagen in eine musikalische Vielfalt einzutauchen. Da alle Künstler*innen auf eine Gage verzichten, kann auch dieses Jahr – Dank vieler ehrenamtlicher Helfer*innen – wieder ein tolles Programm angeboten werden.

Bunker Ulmenwall e. V. | Gefördert durch das Kulturrat Bielefeld
www.bunker-ulmenwall.org | @bunkerulmenwall

Mittwoch **14.01.** 20.00 Uhr

MITTWOCHSKONZERT MUSIKKULTUREN

The Sephardics feat. Biensüre

Rudolf-Oetker-Halle • Lampingstraße 16 • Kleiner Saal

[Eintritt: VVK 13,50,- / erm. 7,- // AK 17,- / erm. 10,- //

BI-Pass 1,- AK + Kulturöffner]

VVK zzgl. Gebühr: an allen bekannten VVK-Stellen

The Sephardics richten ihren Fokus auf den zeitgenössischen Umgang mit sephardischen Musiktraditionen. Die Musik hat ihren Ursprung bereits im 16. Jahrhundert und wurde durch die als Sepharden bezeichneten Nachfahren iberischer Juden geprägt. Die traditionellen Stücke werden mit Elementen aus Jazz und Rock neu arrangiert und durch Annäherung an und Offenheit gegenüber diverser Stilistiken in einen zeitgenössischen Rahmen transportiert.

In der jungen Marseiller Band **Biensüre** haben The Sephardics kongeniale Spielpartner gefunden, um mit Disco, Funk und Electro einen auf traditionellen Songs basierenden, mitreißenden, total gegenwärtigen Sound zu kreieren.

So treten musikalische Kulturen rund um das Mittelmeer in Dialog miteinander: Bass-Schlagzeug-Blocks, Grooves – eine tanzbare Basis, die neben Jazz und traditionellen Rhythmen von Funk, Disco und Cold Wave inspiriert ist. Die Synthesizer sorgen für eine komplexe, elektronische Klangdichte, manchmal House, Disco oder experimentell. Die Melodien von Saz, Geige, Saxophon und Gesang spiegeln die vielfältigen Musiktraditionen wider – hypnotisch, zeitlos, melancholisch oder episch.

Kulturamt Bielefeld

Gefördert durch das NRW KULTURsekretariat und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

www.sephardics.de | [@the_sephardics](https://www.instagram.com/the_sephardics) | [@biensure_](https://www.instagram.com/biensure_)



The Sephardics



Biensüre



Raum für die Zukunft

**Seit 75 Jahren
Wohnraum
für alle.**

www.bgw-bielefeld.de

Freitag **23.01.** 20.00 Uhr

WELTNACHT IM S02 | KONZERT

FAYA: »Contemporary World Folk«

Kulturamt S02 • Kavalleriestraße 17

[Eintritt: VVK 14,- / erm. 10,- // AK 16,- / erm. 14,- //

BI-Pass 1,- AK + Kulturöffner]

VVK: an allen bekannten VVK-Stellen und Welthaus Bielefeld

☎ 05 21 / 98 64 80 | www.welthaus.app.love-your-artist.com

In der ligurischen Tradition in Norditalien ist FAYA eine mystische Figur, die eine Waldfee symbolisiert. Das Trio FAYA verbindet diese Assoziationen mit weiblicher Energie und Erdverbundenheit. Die drei Musikerinnen Elena, Mili und Kristina stammen ursprünglich aus Italien, Spanien und Deutschland, haben sich aber in Lissabon kennengelernt. Es ist genau diese Stadt, die sie mit ihrer vielfältigen und lusophonen Musikszene beeinflusst und inspiriert. Geige, Flöte, Gitarre, Perkussion und drei Stimmen – FAYA hat seinen eigenen Sound gefunden. Das Trio schafft originelle Arrangements und Kompositionen, inspiriert von südamerikanischen Musikstilen wie Samba oder venezolanischen Polo, aber auch von klassischer indischer Musik oder italienischer Tarantella. Bei diesem ungewöhnlichen Zusammentreffen von Streichern, Bläsern und Stimmen ist ihre fesselnde Bühnenperformance wie eine Reise, eine kollektive und introspektive Erkundung verschiedener Kulturen.

Elena La Conte: Querflöte, Gesang, Asalato

Mili Vizcaíno Jaén: Gesang, Gitarre, Perkussion

Kristina van de Sand: Violine, Viola, Gesang, Perkussion

Kulturamt Bielefeld in Kooperation mit dem Welthaus Bielefeld e.V.

Gefördert durch das NRW KULTURsekretariat und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

www.welthaus.de | www.fayamusic.com | @faya_music



Samstag **31.01.** 20.00 Uhr

BIELEFELDER SONGNÄCHTE

CATT

Rudolf-Oetker-Halle • Lampingstraße 16 • Kleiner Saal

[Eintritt: VVK 26,- / erm. 22,- // AK 30,- / erm. 26,- //

BI-Pass 1,- AK + Kulturöffner]

VVK zzgl. Gebühr: an allen bekannten VVK-Stellen

Mit einzigartiger Stimme verwandelt CATT scheinbar kleine Geschichten in universelle Erzählungen über das Jetzt, das Hier, das Sein. Ihre Musik ist ein klarer, hoffnungsvoller Entwurf von Pop, der sowohl Tiefe als auch Strahlen besitzt – und sich vor allem durch die Ehrlichkeit ihrer Texte auszeichnet. Aufgewachsen in einem Drei-Häuser-Dorf in Norddeutschland zwischen Wäldern, Feldern, klassischer Klavierausbildung und Posaunenchor, umgab sich CATT von Kindesbeinen an mit Musik. Heute wechselt die Musikerin mühelos zwischen einer Vielzahl von Instrumenten und begeistert mit ihrer immensen Musikalität und Spielfreude.

Ihre Alben »Why, Why« und »Change« eroberten Herzen und Kritiker*innen und CATTs unverkennbarer Klangkosmos hat eine globale, tief berührte Fangemeinde gefunden. Ein Konzert mit ihr ist ein unvergleichliches Erlebnis, das die Seele aufleuchten lässt.

Kulturamt Bielefeld mit freundlicher Unterstützung der BITel

www.songnaechte.de | www.catt-music.com | @catt



Samstag **07.02.** 20.00 Uhr

CHORMUSIK

Bielefelder Nacht der Chöre

Rudolf-Oetker-Halle • Lampingstraße 16 • Großer Saal

[Eintritt: VVK 16,- / erm. 12,- // AK 18,- / erm. 13,- //

BI-Pass 1,- AK + Kulturöffner]

VVK zzgl. Gebühr: an allen bekannten VVK-Stellen

Die Nacht der Chöre bietet 2026 erneut einen unvergesslichen Abend – mitreißend, abwechslungsreich und berührend. Bei dieser besonderen Veranstaltung präsentieren vier Chöre aus Bielefeld und der Umgebung ihre musikalische Vielfalt und begeistern das Publikum mit einer einzigartigen Mischung aus Klängen und Emotionen. Die teilnehmenden Chöre werden ab Dezember bekanntgegeben.

Kulturamt Bielefeld in Kooperation mit NewTone und mit freundlicher Unterstützung der BITel



Sonntag 08.02. 18.00 Uhr

KLANG UND POESIE | LYRIK

Lichtstreu: »Poetische Streuungen«

capella hospitalis • Teutoburger Straße 50

[Eintritt frei, Spende willkommen]



Lichtstreu, das sind die Lyriker*innen Elke Engelhardt, Barbara Daiber, Lothar Flachmann und Ralf Burnicki. Das vierstimmige Lyrikkollektiv arbeitet spartenübergreifend zu thematischen Impulsen, die zum Beispiel der Malerei, der Musik oder einem experimentellen Kurzfilm entnommen sein können. Dabei offerieren die Autor*innen ein breit gestreutes kreatives Spektrum, das von reflektiver Gedankenlyrik über Sprachcollagen bis hin zu Wortbildern und Lautgedichten reicht.

Die Autor*innen teilen eine intensive Lust am Wort, und so entstehen sprachliche Miniaturen, die auf die innere Leinwand des Publikums treffen. Dabei offerieren die Autor*innen ein breit gestreutes kreatives Spektrum, das von reflexiver Gedankenlyrik über Sprachcollagen hin zu Wortbildern und Lautgedichten reicht, ein performatives und inspirierendes Ereignis.

capella hospitalis e.V. | Unterstützt durch das Kulturamt Bielefeld

www.capella-hospitalis.de

Samstag 14.02. 16.00 Uhr | Premiere

KINDERTHEATER

Bäckerei Bängel – Chaos zu Karneval

Bielefelder Puppenspiele – Dagmar Selje • Herforder Straße 5–7

[Eintritt: Kinder 10,50 / erm. 9,50 //

Erwachsene 11,50 / erm. 10,50]

VVK: Tourist-Information | www.bielefeld.jetzt



In der kleinen, bunten Bäckerei Bängel herrscht Hochbetrieb: Das Bäckerhepaar Bängel steckt mitten in den Vorbereitungen für Karneval. Es wird gerührt, geknetet und gebacken – hunderte Karnevalskekse sollen pünktlich fertig werden. Doch plötzlich ist nichts mehr wie es war: Mehl verschwindet, Backbleche wandern wie von Geisterhand, und auch die große Karnevalsüberraschung ist spurlos verschwunden. Zum Glück gibt es da die Backstubenfreunde Frau Kasse, Mehlsack Sepp und Herr Rezeptbuch. Gemeinsam gehen sie mit detektivischem Spürsinn dem närrischen Treiben auf den Grund. Wer steckt hinter dem Chaos?

Ein buntes Puppen- und Menschentheater voller Spaß, Spannung und Bewegung.

Ab 3 Jahren · ca. 45 Min.

Weiterer Termin: 15. Februar, 16.00 Uhr

Bielefelder Puppenspiele – Dagmar Selje

Unterstützt durch das Kulturamt Bielefeld

www.bielefelder-puppenspiele.de | @bielefelder_puppenspiele





Ensemble Gidiki

Samstag 14.02. 20.00 Uhr

KLANG UND POESIE

»Vom Rausch und Sehnen« – Ein Liederabend über Spirituelles und Spirituosen

capella hospitalis • Teutoburger Straße 50

[Eintritt frei, Spende willkommen]



Ein Liederabend für Sopran und Klavier zum Thema Rausch, Feiern und Sehnsucht mit Arien, Liedern, Songs und Klavierwerken des 11. – 21. Jahrhunderts. Von Spirituellem bis zu Spirituosen. Das Programm schlängelt sich durch die Jahrhunderte, von Hildegard von Bingen bis zu Donizetti, von Claude Debussy bis Operette, von Nina Hagen über aktuelle Neue Musik, bis zu coolen Klängen aus Hotelbars, und Improvisationen aus dem Jetzt.

Margarete Huber: Sopran · Andreas Staffel: Klavier

capella hospitalis e. V. | Unterstützt durch das Kulturrat Bielefeld

www.capella-hospitalis.de



Mittwoch 18.02. 20.00 Uhr

MITTWOCHSKONZERT MUSIKKULTUREN

Ensemble Gidiki: »AHOY«

Rudolf-Oetker-Halle • Lampingstraße 16 • Kleiner Saal

[Eintritt: VVK 13,50,- / erm. 7,- // AK 17,- / erm. 10,- //

BI-Pass 1,- AK + Kulturöffner]

VVK zzgl. Gebühr: an allen bekannten VVK-Stellen

Das Musikensemble Gidiki gründete sich 2015 in Thessaloniki und experimentiert seitdem spielerisch mit traditioneller griechischer Musik. Die Konzerte sind ein Erlebnis: es geht darum loszulassen, sich auszudrücken und den Moment zu genießen. Mit einer lebendigen Mischung unterschiedlicher musikalischer Einflüsse lebt jede Show von der Spontaneität der Band – ein einzigartiges Fest der Klänge, eine musikalische Fusion.

Im Jahr 2023 veröffentlichte die Band ihr erstes Album mit dem Titel »AHOY«. Die Gidiki-Band tritt bei großen Festivals in Griechenland auf und hat mehrere Tourneen im Ausland unternommen – in Belgien, Deutschland, Frankreich, den Niederlanden und weiteren Ländern.

Tasos Kofodimos: Laute, Gesang · Konstantinos Lazos: Klarinette, Dudelsack, Gitarre, Gesang · Kostantis Papakonstantinou: Schlagzeug · Thodoris Sioutis: Violine, Gesang

Kulturrat Bielefeld | Gefördert durch das NRW KULTURsekretariat und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

www.gidiki.com | @gidiki_band

Gemeinsam für ein lebenswertes Bielefeld



Du bist klang- voll

Nah türlich!

Und wir unterstützen die
Bielefelder Songnächte und
die Nacht der Chöre für dich.

www.bitel.de



Samstag **21.02.** 20.00 Uhr

BIELEFELDER SONGNÄCHTE

weesby & WIM

JZ Kamp • Niedermühlenkamp 43

[Eintritt: VVK 18,- / erm. 15,- // AK 22,- / erm. 19,- //

BI-Pass 1,- AK + Kulturöffner]

VVK zzgl. Gebühr: an allen bekannten VVK-Stellen

Die Hamburger Sängerin und Songwriterin Dorothee Möller, alias **weesby**, widmet sich in ihrer Musik ganz grundsätzlichen Fragen des Lebens: Weiß eigentlich jemand, wie Leben funktioniert? Was ist richtig, was ist falsch? In ihren ehrlichen Songs thematisiert sie tägliche Herausforderungen im kapitalistischen Hamster-rad und die Suche nach Balance. Ihre Musik vereint Indie-Pop, Electronica und Lofi-Charme und entführt in eine Welt voll mit-reißender Melodien und tiefgründiger Texte.

Die Indie-Pop-Künstlerin **WIM** sorgt auch fast drei Jahre nach ihrem Debüt »Boxer« weiterhin für Aufmerksamkeit. Leichtfüßig-melancholische Indie-Popsongs wie »An manchen Tagen« oder »Löwenherz« befördern die Hamburgerin deutschlandweit in so manche Radio-Playlist, vor die Kamera des Musikformats TV Noir und auf zahlreiche Bühnen. Wer die Musikerin im Vorprogramm von Alin Coen, Lina Maly oder Jupiter Jones erlebt hat, weiß: WIM steht für intime Stimmung, poetische Texte, Leichtigkeit, und charmanten Humor.

Kulturamt Bielefeld mit freundlicher Unterstützung der BITel

www.songnaechte.de | www.weesbymusik.de | www.wimslieder.de

📷 @weesby_musik | 📷 @wimslieder

weesby



WIM





Sonntag 01.03. 19.30 Uhr

MUSIK + THEATER + LITERATUR + TANZ +

BILDENDE KUNST + FILM

Kulturgala Bielefeld

Stadttheater Bielefeld • Brunnenstraße 3–9

[Eintritt: ab 16,- / erm. 8,- für alle Besucher*innen unter 30 Jahren / BI-Pass: 5,- nur AK]

VVK: an allen bekannten VVK-Stellen und an der Theaterkasse

Die achte Kulturgala feiert die kreative Vielfalt Bielefelds auf der Bühne des Stadtheaters! Musik, Tanz, Schauspiel, Literatur und mehr verschmelzen an diesem besonderen Abend und zeigen einen faszinierenden Querschnitt der Bielefelder Kulturszene. Die teilnehmenden Künstler*innen zeigen Ausschnitte aus ihrer Arbeit und gewähren dem Publikum einen einzigartigen Einblick in ihre Projekte. Der Abend verspricht Darbietungen die überraschen und Momente die berühren.

Die teilnehmenden Künstler*innen werden Ende des Jahres bekanntgegeben.

Kulturamt Bielefeld in Kooperation mit dem Theater Bielefeld und NewTone

Freitag 06.03. 20.00 Uhr

WELTNACHT IM S02 | KONZERT

Marion & Sobo Band (Trio)

Kulturamt S02 • Kavalleriestraße 17

[Eintritt: VVK 14,- / erm. 10,- // AK 16,- / erm. 14,- // BI-Pass 1,- AK + Kulturöffner]

VVK: An allen bekannten VVK-Stellen und Welthaus Bielefeld | ☎ 05 21 / 98 64 80 | www.welthaus.app.love-your-artist.com

Die deutsch-französisch-polnische Marion & Sobo Band überzeugt mit Leidenschaft, neuen Songs und eigenem Stil aus akustischer globaler Musik und vokalem Jazz. Die französische Sängerin Marion Lenfant-Preus und der polnische Sänger Alexander ‚Sobo‘ Sobocinski verfolgen mit viel Charme, Leichtigkeit und Lebensfreude seit über 13 Jahren die Idee, Musik ohne Schubladen für ein generations- und kulturübergreifendes Publikum zu machen. Kürzlich erschien ihr drittes Album »Gomera«.

Marion & Sobo Band klingt stilistisch bunt mit Gypsy, Jazz, Rumba, Balkan- und Chansonklängen, akrobatischen Soli und Scat-Gesang, eigenen Kompositionen und auch neuen Interpretationen von alten Klassikern, teilweise mit eigenen Texten von Marion.

Marion-Lenfant-Preus: Gesang, Rhythmusgitarre

Alexander Sobocinski: Gitarre · Stefan Berger: Kontrabass

Kulturamt Bielefeld in Kooperation mit dem Welthaus Bielefeld e.V.
www.marionandsobo.com | @marionandsoboband



Samstag 14.03. 20.00 Uhr

BIELEFELDER SONGNÄCHTE

Lina Maly

Johanniskirche • Johanniskirchplatz 1

[Eintritt: VVK 26,- / erm. 22,- // AK 30,- / erm. 26,- // BI-Pass 1,- AK + Kulturöffner]

VVK zzgl. Gebühr: an allen bekannten VVK-Stellen

Lina Maly gilt als eine der vielversprechendsten Vertreterinnen der neuen Generation deutschsprachiger Popmusik. Mit ihren melancholischen, berührenden Songs und der außergewöhnlichen Stimme hat sie sich in den letzten Jahren einen festen Platz im Herzen des deutschen Publikums gesichert – nicht zuletzt mit über 30 musikalischen Werken und drei erfolgreichen Alben, die Fans und Kritiker*innen gleichermaßen begeistern.

Konzerte mit Lina Maly sind ein einzigartiges Erlebnis, bei dem die Musikerin ihre Songs live immer wieder neu interpretiert und unveröffentlichtes Material präsentiert. Besonders der Song »3 Jahre lang«, welcher kurz vor ihrer Tour im Herbst/Winter 2023 entstand, hat für viel Aufsehen gesorgt. Der emotionale Track, der es direkt in das Konzert-Programm schaffte, wurde von einem Doku-Team der ZDF-Reihe »37 Grad« eingefangen, als er während eines Soundchecks auf der Bühne erstmals live gespielt wurde.

Ihre Leidenschaft für die Musik entdeckte Lina Maly bereits in frühen Jahren und 2014 erhielt sie ihren ersten Plattenvertrag bei Warner Music, wo sie zwei Alben veröffentlichte. Es folgten verschiedene TV-Auftritte, Auszeichnungen als Nachwuchs-Musikerin und ein Engagement als Support Act für die französische Musikerin Zaz. Seit 2020 erschienen mehrere EPs und ihr drittes Album »Nie zur selben Zeit« über ihr eigenes Label »Drei Tulpen Records«. Mit ihrem Debütalbum »Nur zu Besuch« ging Lina Maly 2016 direkt auf deutschlandweite Tour und zog nach Berlin. Gemeinsam mit Madeline Juno veröffentlichte sie 2023 die Single »Immer an dich geglaubt«.

Im Rahmen der Bielefelder Songnächte spielt Lina Maly (Klavier) im Duo, gemeinsam mit Sophia Wanschaffe (Akustikgitarre), in intimer Atmosphäre in der Johanniskirche.

Kulturamt Bielefeld mit freundlicher Unterstützung der BITel

www.songnaechte.de | www.lina-maly.de | [@linamaly](https://www.instagram.com/linamaly)



Mittwoch **18.03.** 20.00 Uhr
MITTWOCHSKONZERT MUSIKKULTUREN

Eren Akşahin & Friends: »Cemal Cemale 6 – Excerpts from Simurgh«

Rudolf-Oetker-Halle • Lampingstraße 16 • Kleiner Saal

[Eintritt: VVK 13,50,- / erm. 7,- // AK 17,- / erm. 10,- //
 BI-Pass 1,- AK + Kulturöffner]

VVK zzgl. Gebühr: an allen bekannten VVK-Stellen

»Cemal Cemale« ist ein Ausdruck aus dem mystischen Sufismus Anatoliens und Persiens, welcher sinngemäß »von Angesicht zu Angesicht« oder »Herz an Herz« bedeutet. Beschrieben wird eine Begegnung auf Augenhöhe, ein intimes musikalisches oder seelisches Gespräch. Dies überträgt der Bielefelder Musiker Eren Akşahin auf seine gleichnamige Musikreihe, zu der er jedes Mal unterschiedliche internationale Musiker*innen einlädt – immer eine Begegnung auf Augenhöhe. Cemal Cemale widmet sich der faszinierenden Musikkultur des Nahen Ostens, von traditioneller Musik bis hin zu neuen Kompositionen. Im Rahmen der Mittwochs-konzerte bietet das sechste Konzert der Reihe ein authentisches Klangerlebnis, das in den Traditionen der alevitischen, persischen, kurdischen, armenischen und anatolischen Musik wurzelt ist.

Eren Akşahin: Zupfinstrumente · Matthias Klause: Keyboard, Klavier
 Soroush Kamalian: Kamancha, Perkussion · Sinan Arat: Ney, Flöte
 Payam Ghasemi: Bass · Emrah Oguztürk: Duduk, Kaval
 Till Menzer: Perkussion, Schlagzeug

Kulturamt Bielefeld

www.erenaksahin.squarespace.com | @eren.aksahin.music

Freitag **20.03.** 20.00 Uhr
KLANG UND POESIE | NEUE MUSIK

Willem Schulz: »auferstehen XXII«

capella hospitalis • Teutoburger Straße 50

[Eintritt frei, Spende willkommen]



Im Jahr 2026 beginnt am 20. März – astronomisch exakt – um 15.45 Uhr die Frühlingszeit. Willem Schulz zelebriert seit 2005 nun zum 22. Mal in der capella hospitalis den Frühlingsanfang als musikalische Raum-Inszenierung, eine Kultveranstaltung.

Einerseits immer gleich, andererseits immer neu – so wird die Welt oft wahrgenommen. Und so hat diese Performance auch immer den gleichen Ablauf, im Detail spiegelt sie aber die Eindrücke des vergangenen Jahres. Weitere Mitwirkende können einbezogen werden.

Der Weg des Wandelkonzertes führt von jenseits der Straße durch die offene Kirchentür in die Facetten des Inneren der ehemaligen Kapelle bis hin zu einer quasi endlosen Drehbewegung dem Himmel – der Hoffnung – entgegen. Alle Räume, selbst das angrenzende Parkhaus, werden mit einbezogen.

capella hospitalis e.V. | Unterstützt durch das Kulturamt Bielefeld

www.cooperativaneuemusik.de | www.willemschulz.de

www.capella-hospitalis.de

Eren Akşahin & Friends





Donnerstag 26.03. 20.00 Uhr

BIELEFELDER SONGNÄCHTE

Hayley Reardon

TOR6 Theaterhaus • Hermann-Kleinewächter-Straße 4

[Eintritt: VVK 18,- / erm. 15,- // AK 22,- / erm. 19,- /

BI-Pass 1,- AK + Kulturöffner]

VVK zzgl. Gebühr: an allen bekannten VVK-Stellen

Hayley Reardon ist eine Geschichtenerzählerin. Aufgewachsen in einer Küstenstadt in Massachusetts, nördlich von Boston, stürzte sich die Folk-Pop-Sängerin und Songwriterin im Alter von 15 Jahren kopfüber in die Musik und hat einen Großteil des letzten Jahrzehnts dem Schreiben, Aufnehmen und Performen von Musik gewidmet. Mit ihrer eindringlichen Stimme, berührenden Texten und einem feinen Gespür für Emotionen hat sich Reardon international einen Namen gemacht. Ihre Songs wurden millionenfach gestreamt, sie tourte weltweit und hat die Bühne mit renommierten Künstler*innen wie Lori McKenna, John Paul White, Rodney Crowell oder Anaïs Mitchell geteilt. Besonders Deutschland hat es der Musikerin angetan – zahlreiche Konzerte, ein Artist-in-Residence-Programm in Dachau und große mediale Resonanz zeugen davon. So berichtete die Süddeutsche Zeitung: „Hayley Reardons Songs lassen tief in ihre Seele blicken, aber genau das macht sie für das Publikum so nahbar.“

Kulturamt Bielefeld mit freundlicher Unterstützung der BITel

www.songnaechte.de | www.hayleyreardon.com |

@hayleyreardon

Sonntag 26.04. 18.00 Uhr

KLANG UND POESIE | KLASSIK

Zauber des Lichts

capella hospitalis • Teutoburger Straße 50

[Eintritt frei, Spende willkommen]



Die aus Aserbaidshan stammende Pianistin Sevil Mammadova, kam 2001 nach Deutschland, wo sie nach einem Aufbaustudium an der Musikhochschule Münster die künstlerische Reifeprüfung mit Auszeichnung ablegte. Sie konnte bei zahlreichen internationalen Wettbewerben und Festivals überzeugen und tritt sowohl als Solistin als auch als Kammermusikerin in ganz Europa auf.

Ihr Solo-Musikprojekt »Zauber des Lichts« verwebt kurze Erzählungen und beeindruckende Klanglandschaften miteinander. Präsentiert werden Werke großer Komponisten aus verschiedenen Epochen, deren Schaffen immer wieder aufs Neue Licht in die Welt getragen hat.

Der Abend wird von Sevil Mammadova selbst moderiert. Auf dem Programm stehen Werke von Bach, Mozart, Chopin und Brahms, ergänzt durch kleine zum Thema passende Texte.

capella hospitalis e. V. | Unterstützt durch das Kulturamt Bielefeld

www.capella-hospitalis.de



IMMER AM PULS DER STADT

radio
BIELEFELD



Stadt Bielefeld
Kulturamt

Herausgeber/Veranstalter:

Kulturamt der Stadt Bielefeld

Kavalleriestraße 17, 33602 Bielefeld

Telefon: 05 21 / 51 31 94, Fax: 05 21 / 51 81 21

E-Mail: kulturamt@bielefeld.de

www.kulturamt-bielefeld.de

www.facebook.com/kulturamtbielefeld

www.instagram.com/kulturamt_bielefeld

www.songnaechte.de

[kulturamt bielefeld]

Verantwortlich: Brigitte Brand, Kulturamtsleiterin

Gesamtleitung, Programmplanung und Organisation: Rebecca Egeling

Programmplanung und Organisation: Matthias Koch, Laura Baß, Merlin Ledabil

Organisation und Technik: Lukas Wessel · **Redaktion:** Merlin Ledabil

Redaktionelle Mitarbeit: Laura Baß, Anna Lindner

Gestaltung: Arndt + Seelig Kommunikationsdesign

Titelfoto: Detlef Gütchenke · **Druck:** Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG

Alle Angaben ohne Gewähr!

Programmänderungen vorbehalten.

Redaktionsschluss: 01.07.2025

Abbildungen:

S. 3: unbenannt, Anna Giebel, Manfred Pollert, Michail R. Gkammal, Paulie Yap,
Gesa Winger, Murnau-Gesellschaft, Sascha Schoene (von links oben nach rechts unten)
S. 9: Sasha Ilushina • S. 10 l.: Avant Verlag • S. 10 r.: Benjamin Zibner • S. 14/15 Marie Liebig
S. 16: Uli Gröne S. 17: Klaus Paepenmüller • S. 18: Murnau-Gesellschaft • S. 23: Bernd Schoenberger
S. 25: Paulie Yap • S. 26: Liz Van Den Akker • S. 27: unbenannt • S. 28: Christian Weische
S. 29: Jacopo Tealdi • S. 31: unbenannt • S. 32/33: Karl Heinz Krauskopf • S. 34: K.-H. Mierke
S. 35: Laura Parker • S. 36: Jutta Jelinski • S. 37: Jürgen Rehrmann • S. 39 o.: unbenannt
S. 39 u.: unbenannt • S. 41: Anabela Correia • S. 42: Karine Bravo • S. 43: Klaus Hansen
S. 44: Lyrikkollektiv Lichtstreu • S. 45: Anke Jantzen • S. 46/47: unbenannt • S. 49 l.: Ingo Stahl
S. 49 r.: Elin Bell • S. 50: Klaus Hansen • S. 51: unbenannt • S. 53: Caren Detje • S. 54/55: unbenannt
S. 56: unbenannt • S. 57: unbenannt

Co-Sponsoren für das Programm
»kulturwinter bielefeld« 2025/26:



Weitere Partner:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



WDR 3

Kulturpartner
Kulturamt Bielefeld

Hierfür bedanken wir uns herzlich!

kultur  **öffner**

Das Kulturamt Bielefeld beteiligt sich am www.kulturoeffner.de

Die Programme des Kulturamt Bielefeld
werden verteilt durch den Partner
Movin Verlag für Werbemedien
www.movin.de



200
Jahre
Sparkasse
Bielefeld

**Es geht um
kulturelle Vielfalt.**



**Weil's um mehr
als Geld geht!**

Kulturelle Vielfalt fördern –
dafür stehen wir seit 1825 aus
Überzeugung. Mit Leidenschaft
für unsere Stadt!

sparkasse-bielefeld.de



[**kultur**amt bielefeld]

Bielefelder Songnächte

Klang und Poesie

Kulturgala

Literaturtage

Mittwochskonzert Musikkulturen

Weltnacht im S02

programm



www.kulturamt-bielefeld.de
kulturamt@bielefeld.de